



# Unschlag auch auf Starhemberg?

## Geheimnisvolle nächtliche Gewehrflut auf den Heimwehrführer.

Der Wiener Berichterstatter des „Daily Express“ meldet entgegen einem halboffiziösen österreichischen Dementi, daß ein Anschlag auf Starhemberg tatsächlich am Donnerstag auf einem der Witter Starhemberg bei Wien verübt worden sei. Starhemberg sei nach einer Jagd bei einbrechender Dämmerung in Begleitung zweier Jagdhüter auf seiner Jagdhütte zurückgekehrt, als plötzlich eine Gewehrflut auf ihn und seine Begleiter abgegeben worden sei. Infolge der Dunkelheit hätten die Angreifer jedoch ihr Ziel verfehlt, so daß weder Starhemberg noch einer seiner Freunde verwundet worden seien. Diese hätten sich sofort auf die Verfolgung der Angreifer gemacht, hätten jedoch nur zwölf leere Patronenhülsen am Boden gefunden. Starhemberg habe keine Freunde gebeten, den Überfall geheim zu halten, da er fürchtet, man würde ihn beschuldigen, er habe die ganze Geschichte erfunden, um seine Volkstümlichkeit zu vergrößern.

## Wieder ein Grenzübertritt

Einmal österreichischen Wehrmannes in Uniform Vor einiger Zeit wurde der Krieger Garnison ein Bataillon des Infanterie-Regiments 6 nach Regensburg zur Verklärung des Grenzgebietes verlegt. Ein Angehöriger dieses Truppenteiles überschritt nun in voller Uniform ebenfalls die Grenze bei Windau und meldete sich sofort bei den Dienststellen der NSDAP. Es handelt sich um den Infanteristen Heinrich Seebauer. Er gab an, daß der Beweggrund seines Uebertretens allein in der Unterstützung jeglicher Geistesfreiheit und in der Anechtung des deutschösterreichischen Volksempfindens liege.

## Erholungsurlaub für Dollfuß.

Die Entsendung des Chefs der Staatspolizei, Bundeskanzler Dr. Dollfuß hat in Begleitung seiner Gemahlin Wien verlassen, um am Anhang der Berge einen kurzen Erholungsurlaub auf dem Lande zu verbringen.

Der Chef der Wiener Staatspolizei, Dr. Hedrich, ist seines Amtes entbunden. Die Landesleitung Österreich der NSDAP teilt dazu u. a. folgendes mit: „In unterrichteten Kreisen bringt man die Dienstenthebung Dr. Hedrichs mit der Tatsache in Zusammenhang, daß dieser es war, der Ministerialsekretär a. D. Dr. Raunund von G. v. d. S. den Stiefvater des Dollfuß'schens Berth, neuerdings beschaffen und nach Wien bringen ließ. Dr. Hedrich war am 4. Oktober in seinem Wohnort Schiedmaning einem Verhör unterzogen und auffallend erwieft sofort wieder freigelassen.“

# Nur noch ein Mecklenburg.

## Eine Flurbereinigung, die seit langem schon fertig war.

Der Zusammenschluß der beiden Länder Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Strelitz liegt am Mittwoch bes. vor. Am Freitag, dem 13. Oktober, findet im Rathaus auf Hofhof die zweite Vollversammlung der Mecklenburg-Schweriner Landtags und die Mecklenburg-Strelitzer Landtags statt. Auf der Tagesordnung der beiden Sitzungen steht die erste, zweite und dritte Sitzung des Entwurfs eines Gesetzes über die Vereinigung von Mecklenburg-Strelitz und Mecklenburg-Schwerin.

worden. In unmaßlicher Briefen, die in der Wohnung Gumberts gefunden wurden, ist dessen Zugehörigkeit zu den Kreisen um Starhemberg und Frey eindeutig bewiesen. Auch die Tatsache, daß der Mitarbeiter von der Zeitung des Christlich-Sozialen Klubs (nach dieser ist bekanntlich der Anschlag verübt worden) war, deren Zeitpunkt vorher nicht veröffentlicht wurde, stellte der nunmehr entbundene Dr. Hedrich in den Mittelpunkt seiner Untersuchungen. Das Geheimnis um den Anschlag, der von der NSDAP zu maßloser Begeisterung der Bevölkerung zu maßloser Begeisterung wurde, beginnt sich zu lichten.“

# Brünner Haburteil bestätigt.

## Sudendeutschland im Kampf um sein völkisches Recht.

Am Sonnabend wurde das Urteil des Wiener Obersten Gerichts über die Revision im Volksstempelprozeß verkündet. Es bedeutet im wesentlichen eine Bestätigung des Urteils der ersten Instanz.

Der Kampf der Sudendeutschen um die Erhaltung ihres Volkstums ist nach der Entscheidung der Sudendeutschen nationalsozialistischen Partei in ein neues Stadium eingetreten. Es ist das Kennzeichen dieses Kampfes, daß das Sudendeutsche der Wälfür der ideologischen Machthaber preisgegeben ist, daß selbst die Gerichte Gewalt vor Recht geben, wenn es sich darum handelt, über Sudendeutsche den Stab zu brechen. Inzwischen, die im ersten Brünner Volksstempel-Prozeß eindeutig zugunsten und die auch in der Revisionsverhandlung erneut ihre Bestätigung gefunden haben.

7 junge Sudendeutsche, die der Sudendeutschen nationalsozialistischen Partei angehören, hatten sich im September vorigen Jahres vor dem Brünner Gericht wegen angeblicher Staatsgefährdender Verbrechen an verantworten. Diese wurden darin erfaßt, daß sie Mitglieder der NSDAP, oder einer ihrer Nebenorganisationen, dem Volksstempel-Verband oder dem Sudendeutschen Verband, die sich auf dem ersten Bild, im ersten vorwärts, waren. Die ersten, die sich als Mitglieder der NSDAP, oder einer ihrer Nebenorganisationen, dem Volksstempel-Verband oder dem Sudendeutschen Verband, die sich auf dem ersten Bild, im ersten vorwärts, waren. Die ersten, die sich als Mitglieder der NSDAP, oder einer ihrer Nebenorganisationen, dem Volksstempel-Verband oder dem Sudendeutschen Verband, die sich auf dem ersten Bild, im ersten vorwärts, waren.

Die Unfähigkeit dieser Behauptungen ist offensichtlich mehrfach eindeutig widerlegt worden. Der Reichsstaatsanwalt hat in seiner Rede vom 17. Mai daran hingewiesen, daß zu der Zeit, als der Prozeß stattfand, die

nationalsozialistische Partei nicht nur keine Beziehungen zur Reichswehr unterliegt, sondern im Gegenteil die SA als „nationalsozialistische Organisation“ verfolgt und schließlich verboten wurde. Heute hat die NSDAP zwar die Macht im Staate, nichtsdemokratisch, aber haben weder die SA, noch die SS, oder der Stahlhelm etwas mit der Reichswehr zu tun. Das hat erst kürzlich Stabschef Röhm einem holländischen Blatt gegenüber deutlich auseinandergesetzt. Umso erkranklicher ist es, wenn jetzt das Brünner Revisionsgericht das rechtswidrige Urteil abgibt von einer gewissen Herabsetzung des Strafmaßes — im wesentlichen auf gerechtfertigte Art. Es ist ein rein politisches Urteil, das hier gefällt wurde. Und wenn das Brünner Gericht in seiner Urteils-

## Spanische neue Regierung.

Keine Beteiligung der Margiten. Die neue spanische Regierung ist nunmehr endlich zustande gekommen. Sie setzt sich folgendermaßen zusammen: Borris; Martinez Barrios; J. A. Neres; Nicos Alde; Neugers; Sanchez Alfonso; Felixiano Alvarez; Guerra del Rio; Jimenez; Antonio Vaz; Landwehrhofs; Arlos del Rio; Bertrán; Palomo; Anduza; und Sandoz; Gordon Ordo; Justiz; Botella Alenci; Krieg; Giranzo; Marine.

Die parteipolitische Zusammenlegung ist fast dieselbe wie die des letzten Kabinetes Veroran; nur sind statt der bisherigen sechs diesmal nur drei Radikale in ihr vertreten, darunter der Ministerpräsident. Die Radikalen sind nicht beteiligt. Sieben Minister der alten Regierung sind in die neue übernommen worden. Die Tatsache, daß die Sozialisten nun doch nicht in der Regierung vertreten sind, ist damit begründet worden, daß die Partei, nachdem sie bereits ihre Deringabe in das Kabinett durchgesetzt hatte, plötzlich erklärte, doch nicht teilnehmen zu wollen, um sich an einer eventuellen Parlamentsauflösung nicht mitzuschuldig zu machen.

begründung behauptet, daß sich die ideologische Justiz von vielen Nachbarstaaten als die einzige die Unabhängigkeit bewahrt habe, so ist das eine geradezu groteske Behauptung, die jeder Reichsempfindende. Die Frage Regierung braucht dieses Urteil, um das Verbot der nationalsozialistischen Partei in der Tschechoslowakei zu rechtfertigen. Man hat das Urteil nicht einmal abgewartet, daß der Reichstag schon vorher ausgesprochen. Darüber hinaus liegt hinter dem Urteil die kaum verschleierte Behauptung, daß Deutschland Eroberungsabsichten auf die Tschechoslowakei hege, werden über die innerpolitischen Verhältnisse Tschechiens und die Absichten der nationalsozialistischen Bewegung die größten Unwahrscheinlichkeiten in die Welt gesetzt.

Es ist klar, daß das Reich diese Behauptungen nicht unüberprüft hinnehmen kann. In Frage sollte man es sich gesagt sein lassen, daß man mit bezweifelnden Mitteln die Tatsache nicht ans der Welt verbannen darf, daß die Tschechoslowakei die Mindestverpflichtungen übertrage, auch heute noch Gültigkeit haben. Die Sudendeutschen werden den Kampf um ihre Rechte fortsetzen. Und sie werden dabei die Sympathien des gesamten deutschen Volkstums hinter sich haben.

# Wegen Hunger und Kälte.

Arbeitsdienst und Winterhilfswert. Der Gedanke des Arbeitsdienstes, von jeder ein Beihilfen nationalsozialistisches Volkens, verdient keine Entschuldig nicht der Initiative des früheren Senates, vielmehr war es die gelungene deutsche Jugend selbst, die nach Wegen suchte, um aus dem Elend und der Trostlosigkeit der Arbeitslosigkeit herauszukommen. Das Arbeitertum, von unserem Führer, dem Reichsführer Adolf Hitler, in die Nation eingeführt, steht im Arbeitsdienst die große Erziehungsschule zum deutschen Sozialismus, d. h. zur deutschen Volksgemeinschaft. Es gibt für unsere Jugend kein besseres Mittel, die soziale Zerküftung, den Klassenhaß und den Klassenhohn zu überwinden, als wenn Arbeiter und Student, Bauer und Anwaltler im gleichen Ruck und bei gleicher Arbeit den gleichen Dienst tun, als Ehrenbürger für Volk und Vaterland.

Das deutsche Volk kämpft im Rahmen seines Arbeitsbeschaffungsprogramms gegen die Arbeitslosigkeit, und die deutsche Jugend stellt sich freudig unter die Fahnen des Arbeitsdienstes, deren Zeichen: der Spaten mit den beiden Ähren, der Bevölkerung einprägt: Arbeit schafft Brot. Trotz des unansehnlichen Ansehens gegen die Arbeitslosigkeit, die deren Verminderung um nahezu 23 Millionen unterhalb von 4 Monaten ist doch damit zu rechnen, daß für den kommenden Winter noch weiter in eine Million ein zusätzlich von 2 Millionen an neuen Arbeitsplätzen bleibt. Aus diesem Grunde hat die Regierung ein Winterhilfswerk ins Leben gerufen, das unter der Parole: Kampf gegen Hunger und Kälte! im bewußten Gehalt steht zu Maßnahmen, die auf diesem Gebiete in den vergangenen Jahren getroffen worden.

Es handelt sich hierbei nicht um eine private Fürsorge, die je nach dem guten Willen oder dem Grade der individuellen Verarmtheit betrieben wird, sondern sie ist eine gezielte, in hohem Maße rationelle, selbst- und vom ganzen Volke getragen wird. Jeder einzelne deutsche Volksgenosse ist voll und ganz dafür verantwortlich, daß sie gelingt. Unter Berücksichtigung des Grundgedankes, daß dieses Winterhilfswerk jede des ganzen Volkes ist und niemand sich davon ausnehmen darf, führt diese deutsche Dokumentierung unteres Willens zur Zusammengehörigkeit des ganzen deutschen Volkes in einer großen Not- und Volksgemeinschaft. Nach den Worten unteres Kanzlers wurde diese große Not gegen Hunger und Kälte unter dem Motto stehen: Die internationale Solidarität des Protektariats haben wir gebrochen. Dafür wollen wir aufbauen die lebendige nationale Solidarität des deutschen Volkes!

Beste deutsche Jugend aus allen Schichten des Volkes steht heute im Arbeitsdienst. Berechtigt, auf ihrem Teil zur Überwindung der deutschen Not beizutragen, leistet sie für das gesamte Winterhilfswerk maßvolle Arbeitsleistungen durch Mehrarbeit von Tag, Nacht, Sonntagen, Samstagen und Mißbräusen von Solz sowie durch Wälfür bei der Kartoffelernte. Der Arbeitsdienst als Erziehungsschule zum deutschen Sozialismus tritt hier den Beweis an, daß diese neue deutsche Jugend sich nicht mit leeren Phrasen und falschen Theorien begnügt, sondern daß der Nationalsozialismus ein Sozialismus der Tat ist, der die ganze Nation umfaßt. Der Arbeitsdienst, dazu berufen, durch die Bearbeitung des deutschen Heimatbodens die Lebensbedingungen unseres Volkes ohne Mann zu verbessern, zeigt darüber hinaus, daß er durch diese zusätzlichen Arbeiten ein vollwertiger Träger ist des neuen Staatsgedankens.

## Dozentenchaft im Arbeitsdienst

Anordnungen des preussischen Kultusministeriums. Das Preussische Kultusministerium hat angeordnet, daß zur ordnungsmäßigen Durchführung des Arbeitsdienstes, Geländesportes und Volkshilfes die folgenden Dozenten und Dozentinnen an die verschiedenen Dozentenstellen zu Dozentenstellen zu entsenden werden. Diese Dozentenstellen umfassen den gesamten akademischen Nachwuchs. Ihre Aufgabe ist nicht nur die Verschulung des Arbeitsdienstes, sondern auch die Vertretung in den Fakultäten und

Geneten. Um die einheitliche Durchführung des Arbeitsdienstes des Reiches in Berlin aufzustellen...

Zregantentapfian D. Humann

Am Sonntagabend ist in Neubabelsberg der Regententapfian D. Humann geboren...

Siegeszug der scheidenden SA.

83 000 Hitlerkollide bestieren in Breslau vor Stabschef Köhm

Am Sonntagabend und Sonntagmorgen zogen die SA in Breslau...

Als erste Formation des SA-Regiments trat am Sonntagmorgen...

Bei prächtigen Verbleitern vollzog sich beim am frühen Sonntagmorgen...

In freier Form rücken die scheidenden Tambours an...

„Der Zigeunerbaron.“

Operette von Johann Strauß. Das war bei dritte Auffahrt zur neuen Spielzeit...

Rund sechzig Jahre ist die Operette alt, Johann Strauß ist ihr Vater...

rolfs von Trebitsch. Im Juni 1918 wurde er Kommandant des Stabsregimentes...

Am nächsten Jahre übernahm er als erster scheidender SA-Regimentsführer...

vorbei. Anlässlich wird die Dohne des Berliner Sport-Wessels...

Abchiedsappell des Wertwolf.

Gingliederung der Organisation in die SA. Der Wertwolf, der sich in die nationalsozialistische Organisation eingegliedert...

Prof. Reiter des Reichsgesundheitsamts.

Der Direktor des Mecklenburgisch-Schwedischen Landesgesundheitsamts...

frankt vor, muß genehmigt werden, daß er in eine Heiligtzunge getragen hatte...

Am ersten Male ließ sich hören Annelies Reiter als Solist einer Sängerin...

Jugend an der Heiferfront!

Balbur v. Schirach: Ich erwarte, daß die Jugend ihre Pflicht tut.

Der Reichsjugendführer Balbur v. Schirach erläßt an die Jugend folgenden eindringlichen Aufruf...

Eine Tragödie des Alters.

Milhanagere Selbstmord eines Ehepaars. Eine Tragödie des Alters entrollte eine Berlinische Sonntagblätter...

Letzter Schiffs an der Westfalen

Deutschland schwimmende Fluginsel erneut in den Atlantik ausgelaufen.

Der von der Deutschen Luftfahrt zum Flugführer ausgesandte Dampfer „Westfalen“ hat Deutschland verlassen...

Die „Westfalen“ dampft jetzt zunächst nach Gambia, nach Valmalis und Kambur (Britisch-Gambia) an der afrikanischen Küste...

Dasjenige Flugboot, das im Anblick an das aus Deutschland und Spanien einsetzende Flugzeug von Afrika abfliegt...

Am Ende tauchte der Ballast minutenlang durch das vollere Wasser...

Diehtich Eckart: „Lorenzaccio“

Uraufführung am Alten Theater, Leipzig.

Eckart ist bereits vor zehn Jahren fünfundfünfzigjährig in Verfassung gekommen...

Nach sechzig Jahren ist die Operette alt, Johann Strauß ist ihr Vater...

Schlagang brachte sich der 73jährige Führer Edward Preuche zu veranimator...

Zweckentsprechende Konstruktion zu unterstützen. Die deutsche Grundschriftlichkeit verlangt...

625 Kilometer in der Stunde! Der italienische Flieger Oberst Castelli hat auf einem Apparat Macchi...

Wostkass zweiter Stratoföhrenflieger. Die Vorbereitungen zum zweiten Stratoföhrenfliegen...

Wochen, am 29. Dezember 1923, in Verfassung gekommen...

Die „Lorenzaccio“ als Weltaktualität. Die Aufführung des „Lorenzaccio“...

Nach sechzig Jahren ist die Operette alt, Johann Strauß ist ihr Vater...

Nach sechzig Jahren ist die Operette alt, Johann Strauß ist ihr Vater...

Vertical text on the right edge of the page, including fragments of other articles and advertisements.

Das Deutsche Theater dem Deutschen Volke

Das Deutsche Theater dem Deutschen Volke

Montag, am 20. Oktober, veranstaltet die Landesstelle Mitteldeutschland des Reichsministeriums für Volksaufklärung und Propaganda in der 'Saalhofbühnen' einen Theaterabend...

Ein Film vom Gauarbeitstag

Die Landesstelle Halle ist im Besitz eines Filmbildes vom Gauarbeitstag des Jahres 1932. Der Film zeigt die Arbeit der Gauarbeitnehmer...

Selbstmord durch Gasvergiftung

Gelesen gegen 17 Uhr wurde ein Fleischer in seiner Wohnung in der Meiergasse durch Gasvergiftung getötet.

Unbekannte Frauenleiche aus der Saale gefischt

Am Sonntag gegen 8 Uhr wurde zwischen Großwälder Brücke und 'Saalhofbühnen' eine unbekannte Frauenleiche aus der Saale gefischt.

Wasserstände

Table with 4 columns: Station, Water Level (W.F.), Change (W.F.), and Date. Includes stations like Saale, Crochitz, Trötha, Bernburg, Calbe, Grisehne, Havel, Beandorf, Rathenow, and Havelberg.

Gummi-Kämme Gummi-Blieder

Arbeitsamt, Halle - Artikel - Spezialist

Ehrentag der Feuerweh.

Große Löschübung zum 25jährigen Bestehen der Feuerwache Süd.

Immer bisher hat der Feuerwehmann ein bescheidenes im Hintergrund gestanden, ungeliebt und ungenannt verrichtete er seinen gefährlichen Dienst...

Stadtrat Diehler als Deserent

für das Feuerlöschwesen die Größe der Stadt Halle aus. Anlässlich naher Branddirektorwahl das Wort zu einer Festansprache...

Kreisleiter Direktor Dohmgen

überbrachte Johann die Grüße des Kreisleiters und seine eigenen besten Wünsche. Er hob hervor, daß die Feuerweh durch ihren unermüdeten Dienst am Volke bereits viel geleistet hat...

Ein Trupp Feuerwehleute in Gas- und Rauchmasken drang in das Zentrum der Stadt

Mit dem Rettungsdienst und mit anderen Rettungsgenossen wurden die im Hause befindlichen Menschen durch die Feuerwehr befreit und gefahrlos über die Straße herabgelassen.

In Adolf Hitlers Gefolgschaft

Ganz Niemitz feiert das 10jährige Bestehen des Stahlhelm.

Am Samstagabend bewegte sich ein großer Aufmarsch durch das festlich geschmückte Niemitz. Stahlhelm, Kriegerehre und Jugendvereine hatten sich vereint...

Immer wieder Anzahlschwindel

Gefängnis für 'Bergarbeiter'-Mittende. Wegen fortgesetzter Betrugsgeschäfte in Halle wurde ein Gefängnis für Bergarbeiter eingerichtet.

Schleie Trotha

Der Schleierhändler Schleie, gemessen am Unterhaltungsstand der Schleie, betritt seit Mitte des Jahres den Schleierhändler Schleie.

Akku-Lader zum Selbstladen 9.00 Fahrrad-Moller

den die alten und jungen Kameraden der braunen und grauen Front im Geiste vereint mit den toten Kameraden des Arices...

Stahlhelm-Erinnerungsflüde

für das Museum der nationalen Erhebung. Die Presse- und Propagandastelle des Stahlhelm...

Allovetan feiert 85. Geburtstag

Der langjährige Leiter der 'Saale-Zeitung' Oberbürgermeister Dr. Allovetan feiert am heutigen Sonntag seinen 85. Geburtstag...

Immer wieder Anzahlschwindel

Gefängnis für 'Bergarbeiter'-Mittende. Wegen fortgesetzter Betrugsgeschäfte in Halle wurde ein Gefängnis für Bergarbeiter eingerichtet.

Schleie Trotha

Der Schleierhändler Schleie, gemessen am Unterhaltungsstand der Schleie, betritt seit Mitte des Jahres den Schleierhändler Schleie.

Immer wieder Anzahlschwindel

Gefängnis für 'Bergarbeiter'-Mittende. Wegen fortgesetzter Betrugsgeschäfte in Halle wurde ein Gefängnis für Bergarbeiter eingerichtet.

Schleie Trotha

Der Schleierhändler Schleie, gemessen am Unterhaltungsstand der Schleie, betritt seit Mitte des Jahres den Schleierhändler Schleie.

Immer wieder Anzahlschwindel

Gefängnis für 'Bergarbeiter'-Mittende. Wegen fortgesetzter Betrugsgeschäfte in Halle wurde ein Gefängnis für Bergarbeiter eingerichtet.



Konten weiter lief.

Berlin, 9. Oktober. Die Zahlungen vom 23. zur neuen Reichsbanknot 50-Mark weiter für Konten. Aktien lagen ruhig. Geld 4 1/2 %.

Welcher Produzent - Fruchtmarkt vom 9. Oktober. Zuckermehl 355 bis 370.

Zuckerfabrik Glauzig.

Die Centralverwaltung der Zuckerfabrik Glauzig legte die Zinsbedingungen für den Jahreszins 1933/34 auf 6 1/2 % fest. Die Gesamtanleiheerlöse...

Abjagfeger bei Del.

Die Abjagfeger bei der Adam Opel A.G., Mitleisenheim, hat am 1. September angefangen. Die Produktion ist im Vergleich mit dem entsprechenden Zeitraum...

Mindestpreis für Spirituosen.

Kampfkraft gegen die Schwarzbranntweine. Durch eine kürzlich herausgegebene Anweisung der Reichsmonopolverwaltung für Branntwein...

Mündelicherheitsgrenze bei der Regelung der Agrarzulden.

Zu Reichsgesetzblatt Nr. 111 C. 719 ist ein A. Verordnung zur Durchführung der landwirtschaftlichen Schuldentilgung vom 5. Oktober 1933...

Mit der Vertheilung gilt bei landwirtschaftlichen und forstwirtschaftlichen Betrieben ein Prozentsatz der Einheitswerte vom 1. Januar 1931, und zwar von 50 Prozent bei einem Einheitswert...

Mindestpreise nicht eingehalten, hat sich nicht nur der Viehmarkt, sondern auch der Mennener bei Veräulen...

Neue Verluste bei UEG.

Die Gesamtlage bei der UEG. hat sich in dem am 30. September abgelaufenen Geschäftsjahr 1932/33 gegenüber dem Vorjahr verschlechtert.

Saatensituation in Preußen. Wäufiger Stand der Viehweiden.

Zu den statistischen Korrekturen vom 6. Oktober 1933 veröffentlicht das Preussische Statistische Landesamt die Ergebnisse über den Saatenstand...

Wäufiger Stand der Viehweiden. In der statistischen Korrekturen vom 6. Oktober 1933 veröffentlicht das Preussische Statistische Landesamt die Ergebnisse über den Saatenstand...

Table with 4 columns: Produkt, Menge, Preis, Einheit. Includes entries like Zuckerstroh, Gerste, etc.

Wäufiger Stand der Viehweiden. In der statistischen Korrekturen vom 6. Oktober 1933 veröffentlicht das Preussische Statistische Landesamt die Ergebnisse über den Saatenstand...

Wäufiger Stand der Viehweiden. In der statistischen Korrekturen vom 6. Oktober 1933 veröffentlicht das Preussische Statistische Landesamt die Ergebnisse über den Saatenstand...

Wäufiger Stand der Viehweiden. In der statistischen Korrekturen vom 6. Oktober 1933 veröffentlicht das Preussische Statistische Landesamt die Ergebnisse über den Saatenstand...

bedienten Zinsanlagen herauszuwickeln. Auch dürfen Währungsverluste beiderseits durch die Zollabfertigung entfallen...

Warenmarkt.

Table with 4 columns: Ware, Preis, Einheit, Anmerkung. Includes entries like Weizen, Roggen, Gerste, etc.

Magdeburger Zuckermarkt.

Preise für Weizen, Roggen und Verbrauchssteuern für 50 kg brutto für netto ab Verladeanstelle Magdeburg.

Magdeburger Zuckermarkt. Preise für Weizen, Roggen und Verbrauchssteuern für 50 kg brutto für netto ab Verladeanstelle Magdeburg.

Leipziger Produktenbörse vom 7. Okt.

Table with 4 columns: Produkt, Preis, Einheit, Anmerkung. Includes entries like Weizen, Roggen, etc.

Leipziger Produktenbörse vom 7. Okt.

Table with 4 columns: Produkt, Preis, Einheit, Anmerkung. Includes entries like Weizen, Roggen, etc.

Leipziger Produktenbörse vom 7. Okt.

Table with 4 columns: Produkt, Preis, Einheit, Anmerkung. Includes entries like Weizen, Roggen, etc.

Leipziger Produktenbörse vom 7. Okt.

Table with 4 columns: Produkt, Preis, Einheit, Anmerkung. Includes entries like Weizen, Roggen, etc.

Leipziger Produktenbörse vom 7. Okt.

Table with 4 columns: Produkt, Preis, Einheit, Anmerkung. Includes entries like Weizen, Roggen, etc.

Leipziger Produktenbörse vom 7. Okt.

Table with 4 columns: Produkt, Preis, Einheit, Anmerkung. Includes entries like Weizen, Roggen, etc.

Leipziger Produktenbörse vom 7. Okt.

Table with 4 columns: Produkt, Preis, Einheit, Anmerkung. Includes entries like Weizen, Roggen, etc.

Leipziger Produktenbörse vom 7. Okt.

Table with 4 columns: Produkt, Preis, Einheit, Anmerkung. Includes entries like Weizen, Roggen, etc.

Vorkurse der Berliner Börse vom 9. Oktober.

Table with 4 columns: Aktien, Preis, Anmerkung. Includes entries like Akt. Neubesitz, Akt. Hoesch RM, etc.

Berliner Börse vom 7. Oktober.

Table with 4 columns: Deutsche Anleihen, Preis, Anmerkung. Includes entries like 6 1/2% U. 10%, 6 3/4% Reichsb.-Sch., etc.

Berliner Börse vom 7. Oktober.

Table with 4 columns: Industrieanleihen, Preis, Anmerkung. Includes entries like 6 3/4% Reichsb.-Sch., 6% (8) do., etc.

Berliner Börse vom 7. Oktober.

Table with 4 columns: Verkehrsanleihen, Preis, Anmerkung. Includes entries like 7% U. 10%, 6 1/2% Reichsb.-Sch., etc.

Berliner Börse vom 7. Oktober.

Table with 4 columns: Aktien, Preis, Anmerkung. Includes entries like Akt. Neubesitz, Akt. Hoesch RM, etc.

Berliner Börse vom 7. Oktober.

Table with 4 columns: Industrieanleihen, Preis, Anmerkung. Includes entries like 6 3/4% Reichsb.-Sch., 6% (8) do., etc.

Berliner Börse vom 7. Oktober.

Table with 4 columns: Verkehrsanleihen, Preis, Anmerkung. Includes entries like 7% U. 10%, 6 1/2% Reichsb.-Sch., etc.

Berliner Börse vom 7. Oktober.

Table with 4 columns: Aktien, Preis, Anmerkung. Includes entries like Akt. Neubesitz, Akt. Hoesch RM, etc.

Berliner Börse vom 7. Oktober.

Table with 4 columns: Industrieanleihen, Preis, Anmerkung. Includes entries like 6 3/4% Reichsb.-Sch., 6% (8) do., etc.

Berliner Börse vom 7. Oktober.

Table with 4 columns: Verkehrsanleihen, Preis, Anmerkung. Includes entries like 7% U. 10%, 6 1/2% Reichsb.-Sch., etc.



des feinsten Aufbruchweins, so wie auch in jeder Hinsicht... durch Regen — und wenn er in Strichen vom Himmel kommt — läßt sich kein reifere Gelingen von einem Fest abmalen. So freuen denn am Sonntag schon in aller Frühe die großen Weihnachtsbäume und Weihnachtskerzen aus Westfalen und Rheinland, einer aus Drechslerarbeit zu bestehen, dem feinsten Weiden...

Wang man beim Winterfest. In der Provinz ist die Weihnachtsfeier noch sehr im Wandel begriffen. In vielen Orten wird der heilige Abend durch den gemeinsamen Festmahlgang... dem Festmahlgang... dem Festmahlgang...

dem Benno-Platz-Kammerorchester. Das Benno-Platz-Kammerorchester veranstaltet auch im kommenden Winter wieder eine Reihe von Fest-Symphoniekonzerten. Die besondere Eigenart der Besetzung des Orchesters ist im größeren Rahmen hatfindlichen Konzerten...

Schöne Einbaumfahrten mit dem Kaiserfahrtzug. Schöne Einbaumfahrten mit dem Kaiserfahrtzug durch den Stadtpark... Schöne Einbaumfahrten mit dem Kaiserfahrtzug durch den Stadtpark...

25 Jahre Bund Deutscher Osten. Die alte Heimatkunst wird auch am Saaletrand nicht vergessen. Ein feiner Saal von Schmiedekunst und Kunsthandwerk lag am Saalestrand... Ein feiner Saal von Schmiedekunst und Kunsthandwerk lag am Saalestrand...

Horst-Weibel-Film nicht aufzuführen. Wie die „Nationalzeitung“ in Wien berichtet, wird das Propagandainstitut für die für den 8. Oktober, dem Geburtstagsfest Horst Weibels, angeordnete Aufführung des Horst-Weibel-Films verhindert werden. Der Grund hierfür liegt in der Tatsache, dass der Film in der gegenwärtigen Form nicht in der Öffentlichkeit zu zeigen ist...

Kunstwerke aus Krokant und Marzipan. Die Ausstellung zum 47. Stiftungsfest des Konditorgehilfen-Bereins in 1886. Die Werkstücke der süßen Kunst hatte der Konditorgehilfen-Berein in 1886 anlässlich seines 47. Stiftungsfestes in der „Krone“ zu den drei Tagen... Die Werkstücke der süßen Kunst hatte der Konditorgehilfen-Berein in 1886...

Wanderung durch eine „föhre“ Fabel des Naturwissenschaftlichen Vereins in Halle. Die letzte Versammlung des Naturwissenschaftlichen Vereins für Sachsen und Thüringen hat sich am 28. Februar in der Aula der Universität Halle abgehalten... Die letzte Versammlung des Naturwissenschaftlichen Vereins für Sachsen und Thüringen hat sich am 28. Februar...

Deutscher Abend im Zeichen der Winterhilfe. Bei der halleischen Beamtenabteilung der NS-Jahrsfahrt Reichsbahn. Einem Deutschen Abend voranfolgte am Samstag die Beamtenabteilung der NS-Jahrsfahrt Reichsbahn im halleischen Beamtenhaus... Einem Deutschen Abend voranfolgte am Samstag die Beamtenabteilung der NS-Jahrsfahrt Reichsbahn...

Verband Deutsche Frauenkultur ist an der Ausstellung im „Reichshof“ beteiligt. Der Verband Deutsche Frauenkultur, der am 5. Oktober im Hotel „Ziggi Samonina“ eine Zusammenkunft abhielt, beteiligt sich, wie seine Vorsitzende, Frau Irma S. Z., ausführlich berichtet, an der „Deutschen Woche“... Der Verband Deutsche Frauenkultur, der am 5. Oktober im Hotel „Ziggi Samonina“ eine Zusammenkunft abhielt...

Beförderungen im Reichsheer. In der Reichsheer wurden mit Wirkung vom 1. Oktober 1935 folgende Beförderungen vorgenommen: Generalmajor von Reichart, Kommandeur der 1. Kavalleriebrigade... In der Reichsheer wurden mit Wirkung vom 1. Oktober 1935 folgende Beförderungen vorgenommen...

Jord zeigt deutsche Erzeugnisse. Interessenten für den Winterurlaub. In einer interessanten Vortragsveranstaltung zeigt im großen Saal des „Wintergartens“ Jord seine neuesten Erzeugnisse... In einer interessanten Vortragsveranstaltung zeigt im großen Saal des „Wintergartens“ Jord seine neuesten Erzeugnisse...

Berechnung des Vorrats für den Winter. Die Berechnung des Vorrats für den Winter ist eine wichtige Aufgabe für die Beamten der Reichsbahn... Die Berechnung des Vorrats für den Winter ist eine wichtige Aufgabe für die Beamten der Reichsbahn...

Das Reichshaus. Das Reichshaus ist ein wichtiges Zentrum für die deutsche Bevölkerung... Das Reichshaus ist ein wichtiges Zentrum für die deutsche Bevölkerung...

Die Reichsbahn. Die Reichsbahn ist ein wichtiger Bestandteil der deutschen Infrastruktur... Die Reichsbahn ist ein wichtiger Bestandteil der deutschen Infrastruktur...

Die Reichsbahn. Die Reichsbahn ist ein wichtiger Bestandteil der deutschen Infrastruktur... Die Reichsbahn ist ein wichtiger Bestandteil der deutschen Infrastruktur...





Bauhofer fuhr Rekord.

60000 Menschen beim Marienberger Dreiecks-Kennen.

Trotz ungnädiger Witterung hatte das am Sonntag nach fünfjähriger Pause wieder stattfindende Marienberger Dreiecks-Kennen bei Chemnitz einen außerordentlich großen Besuch...

Berlin. (Rudg). Beide lagen stets dicht beieinander. Zuoft legte mit nur 7/10 Sekunden Vorsprung. Der ebenfalls mit guten Wurzeln ins Rennen eingegangene Zeitfahrer Albert Schneider (Saxonia)...

Ergebnisse: Sonderlauf für Motor SA. N. 2222, und Zeitfahrerin, bis 200 com, 31,6 Am.; 1. A. Körner-Großhansdorf (Saxonia) 22:58,2; bis 250 com, 31,9 Am.; 1. G. Schönberg-Sachsen (Saxonia) 43:51,2; bis 350 com, 31,9 Am.; 1. Partsch-Weiß (Saxonia) 36:05,8; bis 500 com, 31,9 Am.; 1. Bauersberger-Johann (Saxonia) 32:11,4; Heber 500 com, 31,9 Am.; 1. G. Ernst-Winden (Saxonia) 20:27,8 (104,7 Erfm., Vektor des Sonderlaufes); Auszubehrer, 103,8 Am.; bis 250 com, 1. Hans Ruppert-Großhansdorf (Saxonia) 1:09:15,8; bis 350 com, 1. Max Schöcherl-Preben (Saxonia) 1:00:37,8; bis 500 com, 1. Willi Richter-Neudorf (Saxonia) 22:51,4 (119 Erfm., Vektor Auszubehrer); Heber 500 com, 1. A. Mägen-Schöcherl (Saxonia) 32:18,8; Vizeführer, 103,8 Am.; bis 250 com, 1. A. Weiß-Großhansdorf (Saxonia) 55:19,6 (112,5 Erfm.); 2. A. Müller-Großhansdorf (Saxonia) 55:19,8; 3. Barthelmei-Zühlendorf (Saxonia) 1:10:50,2; bis 350 com, 1. G. Göttsberg (Saxonia) 24:30,2 (123,3 Erfm.); 2. W. Schöcherl (Saxonia) 24:30,2; bis 500 com, 1. Bauhofer-Winden (Saxonia) 42:45,8 (127,7 Erfm., neuer Rekord); 2. A. Richter-Schöcherl (Saxonia) 50:47,8; 3. Steinbock-Mannheim (Saxonia) 52:16,8.

Leichtigkeit auf die Rollenblätter ein, unvorteilhaft mit den Vorbereitungen für die Einzelstufen des 1933 in Berlin zu beginnen. Zuviel wurde u. a. aus, das ist nicht offen genug, wenn die Regierung Wette zur Verfügung stellt und Vorbereitungsplätze abgeben werden. Größter Wert mußte auf die Förderung des Nachwuchses gelegt werden.

Es gelte, neue Talente heranzubilden. Weiterarbeit ist dringend erforderlich, wenn es sein muß, wurde für die Organisation einbezogen werden. Schließlich fandigte Zuos noch die Schaffung von neuen Komitees an, denen die Bürgermeister der Gemeinden der Sportvereine und sonstige Sachverständigen angehören sollten. Die Aufgabe

Turnierschluß in Meran.

Die internationale Tennisturnier in Meran konnte am Sonntag programmmäßig beendet werden, und damit fast gleichzeitig auch die europäische Freiluftturnier ihren Abschluß. Eine rein deutsche Anwesenheit war bei entscheidender Kampf um den Zens-Pokal. Die deutsche Spitzenpielerin S. H. Trabandt behielt ohne viel Mühe mit 6:3, 6:1 über die Österreicherin. Am Spiel um den dritten Platz gab die Polin Jozefowitsch beim Stande von 6:2, 3:3 für die Italienerin Zucca-Rafaeli auf, so daß das Gesamtergebnis des Turniers lautet: 1. S. H. Trabandt 3 P., 2. Cilly Kuchler 2 P., 3. Zucca-Rafaeli 1 P., 4.

Ueberrassungen im Fußball.

Die Berliner Fußballvereine haben in der letzten Zeit eine Reihe von Ueberrassungen erlebt. So hat die Berliner Fußball-Union in der letzten Zeit eine Reihe von Ueberrassungen erlebt. So hat die Berliner Fußball-Union in der letzten Zeit eine Reihe von Ueberrassungen erlebt.

Kadrennen verregnet.

Austragung heute nachmittags 4.30 Uhr. Die für gestern auf der holländischen Kadrennenbahn anstehenden Flegel- und Zauernrennen wurden wegen der starken Regenfälle, die die Bahn außerordentlich gematet hatten, abgesetzt. Die Gewinnerrennen sollen heute nachmittags 4.30 Uhr ausgetragen werden, doch wird man wohl die 100 Kilometer wegen der frühzeitig auftretenden Dunkelheit in einem Lauf ausführen müssen.

Die Wetterverhältnisse haben den Rennverlauf einen bösen Strich durch die Rechnung gemacht. So weit man beobachten konnte, hätte es bei der guten Beschickung gestern ein Rekordfeld gegeben.

Turnerfußball.

Die auf die I. Klasse bleibt alles beim alten. Trotz des zeitweise heftigen Regens konnten die Spiele in allen Klassen auf einwandfreien Plätzen sehr reibungslos durchgeführt werden. Allerdings trafen sich die Mannschaften nicht zu den erwarteten Zeiten, was natürlich ins Hintertreffen fiel. Auf die Tabelle der ersten Klassen bleibt alles beim alten. Die Spiele der folgenden Klassen sind noch nicht abgeschlossen. Die Gewinnerrennen sollen heute nachmittags 4.30 Uhr ausgetragen werden, doch wird man wohl die 100 Kilometer wegen der frühzeitig auftretenden Dunkelheit in einem Lauf ausführen müssen.

Auf den Hodeysfeldern.

Halle 96 schlägt den Dessauer Hodeyklub. Schwarz-Weiß besiegt den TSC.

Die am letzten Sonntag ausgetragenen Hodeyspiele hatten unter den schlechten Witterungsverhältnissen zu lebhaften Zuschauerscharren. Der TSC gewann durch ein Tor zum Schluß. Auf dem Sportplatz am Zoo fanden sich vormittags. Halle 96 I. K. - Dessauer HG. I. K. 4:2. Gegenüber und lieferten sich ein sehr interessantes und abwechslungsreiches Spiel. Die Sturmreihen beider Mannschaften lieferten sich ein sehr interessantes und abwechslungsreiches Spiel. Die Sturmreihen beider Mannschaften lieferten sich ein sehr interessantes und abwechslungsreiches Spiel.

Wader gewinnt trotz schwachen Spiels.

Die Berliner Fußballvereine haben in der letzten Zeit eine Reihe von Ueberrassungen erlebt. So hat die Berliner Fußball-Union in der letzten Zeit eine Reihe von Ueberrassungen erlebt. So hat die Berliner Fußball-Union in der letzten Zeit eine Reihe von Ueberrassungen erlebt.

Wader glücklicher 4:2-Sieger.

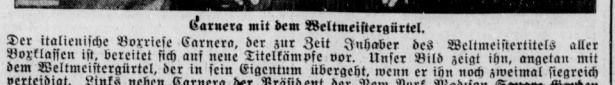
Die Berliner Fußballvereine haben in der letzten Zeit eine Reihe von Ueberrassungen erlebt. So hat die Berliner Fußball-Union in der letzten Zeit eine Reihe von Ueberrassungen erlebt. So hat die Berliner Fußball-Union in der letzten Zeit eine Reihe von Ueberrassungen erlebt.

Boxsport-Merlet.

Am Freitagabend in der Sporthalle 6000 Zuschauer. Dem am Freitagabend in der Sporthalle 6000 Zuschauer. Dem am Freitagabend in der Sporthalle 6000 Zuschauer. Dem am Freitagabend in der Sporthalle 6000 Zuschauer.

Merlet in großer Form.

Am Freitagabend in der Sporthalle 6000 Zuschauer. Dem am Freitagabend in der Sporthalle 6000 Zuschauer. Dem am Freitagabend in der Sporthalle 6000 Zuschauer. Dem am Freitagabend in der Sporthalle 6000 Zuschauer.



Merlet in großer Form.

Merlet in großer Form.

Am Freitagabend in der Sporthalle 6000 Zuschauer. Dem am Freitagabend in der Sporthalle 6000 Zuschauer. Dem am Freitagabend in der Sporthalle 6000 Zuschauer. Dem am Freitagabend in der Sporthalle 6000 Zuschauer.

Am Hinblick auf Berlin 1936.

Die deutsche Olympiadelegation für die Sommerolympische Spiele in Berlin 1936 wird in den nächsten Tagen in Berlin einberufen werden.

Merlet in großer Form.

Am Freitagabend in der Sporthalle 6000 Zuschauer. Dem am Freitagabend in der Sporthalle 6000 Zuschauer. Dem am Freitagabend in der Sporthalle 6000 Zuschauer. Dem am Freitagabend in der Sporthalle 6000 Zuschauer.

Merlet in großer Form.

Am Freitagabend in der Sporthalle 6000 Zuschauer. Dem am Freitagabend in der Sporthalle 6000 Zuschauer. Dem am Freitagabend in der Sporthalle 6000 Zuschauer. Dem am Freitagabend in der Sporthalle 6000 Zuschauer.

etliche Minuten vor Mitternacht durch verwandelten Gießereiball vergangen.

Breuschens erster Sieg.

Am 23. erzielte Breusch den ersten Sieg über etwa 700 Interessierten, die sich im Saal des Vereins...

Aus der Kreisklasse.

Haber, Weidner und Amundorf in besser Form. In Gruppe I überwiegt Habert mit einem überlegenen Sieg von 10:1 (4:1) über...

Handball vom Sonntag. Die Favoriten freigeht.

Die 96 läßt aufgehören. Die Favoriten freigeht. In Gensfurt gewann Wader I gegen...

Ein toller Kampf ereignete sich die Feder nur wenigen Zuschauer auf dem Booplatz, wo...

Am 19. 96 I gegen 92. 96. I. mit 7:5 (3:4) erzielte beachtliche Leistung...

Daß nach dem Antritt lagen die Turner 3:0 in Führung. Doch dann hatten die Mannschaften...

Schon in der ersten Hälfte der Spielzeit machte sich die leichte Überlegenheit der Schwärzer...

Am 19. 96 I gegen 92. 96. I. mit 7:5 (3:4) erzielte beachtliche Leistung...

Die Grünblauen erreichten nicht die erwarbete Form, während die Weißblauen gut spielten...

Am 19. 96 I gegen 92. 96. I. mit 7:5 (3:4) erzielte beachtliche Leistung...

Die Grünblauen erreichten nicht die erwarbete Form, während die Weißblauen gut spielten...

Am 19. 96 I gegen 92. 96. I. mit 7:5 (3:4) erzielte beachtliche Leistung...

Die Grünblauen erreichten nicht die erwarbete Form, während die Weißblauen gut spielten...

Am 19. 96 I gegen 92. 96. I. mit 7:5 (3:4) erzielte beachtliche Leistung...

Die Grünblauen erreichten nicht die erwarbete Form, während die Weißblauen gut spielten...

Am 19. 96 I gegen 92. 96. I. mit 7:5 (3:4) erzielte beachtliche Leistung...

Die Grünblauen erreichten nicht die erwarbete Form, während die Weißblauen gut spielten...

Am 19. 96 I gegen 92. 96. I. mit 7:5 (3:4) erzielte beachtliche Leistung...

Die Grünblauen erreichten nicht die erwarbete Form, während die Weißblauen gut spielten...

Am 19. 96 I gegen 92. 96. I. mit 7:5 (3:4) erzielte beachtliche Leistung...

Die Grünblauen erreichten nicht die erwarbete Form, während die Weißblauen gut spielten...

Am 19. 96 I gegen 92. 96. I. mit 7:5 (3:4) erzielte beachtliche Leistung...

Die Grünblauen erreichten nicht die erwarbete Form, während die Weißblauen gut spielten...

Am 19. 96 I gegen 92. 96. I. mit 7:5 (3:4) erzielte beachtliche Leistung...

Die Grünblauen erreichten nicht die erwarbete Form, während die Weißblauen gut spielten...

Am 19. 96 I gegen 92. 96. I. mit 7:5 (3:4) erzielte beachtliche Leistung...

Die Grünblauen erreichten nicht die erwarbete Form, während die Weißblauen gut spielten...

Am 19. 96 I gegen 92. 96. I. mit 7:5 (3:4) erzielte beachtliche Leistung...

Die Grünblauen erreichten nicht die erwarbete Form, während die Weißblauen gut spielten...

Am 19. 96 I gegen 92. 96. I. mit 7:5 (3:4) erzielte beachtliche Leistung...

Die Grünblauen erreichten nicht die erwarbete Form, während die Weißblauen gut spielten...

Am 19. 96 I gegen 92. 96. I. mit 7:5 (3:4) erzielte beachtliche Leistung...

Die Grünblauen erreichten nicht die erwarbete Form, während die Weißblauen gut spielten...

Am 19. 96 I gegen 92. 96. I. mit 7:5 (3:4) erzielte beachtliche Leistung...

Die Grünblauen erreichten nicht die erwarbete Form, während die Weißblauen gut spielten...

Am 19. 96 I gegen 92. 96. I. mit 7:5 (3:4) erzielte beachtliche Leistung...

Die Grünblauen erreichten nicht die erwarbete Form, während die Weißblauen gut spielten...

Am 19. 96 I gegen 92. 96. I. mit 7:5 (3:4) erzielte beachtliche Leistung...

Die Grünblauen erreichten nicht die erwarbete Form, während die Weißblauen gut spielten...

Am 19. 96 I gegen 92. 96. I. mit 7:5 (3:4) erzielte beachtliche Leistung...

Die Grünblauen erreichten nicht die erwarbete Form, während die Weißblauen gut spielten...

Am 19. 96 I gegen 92. 96. I. mit 7:5 (3:4) erzielte beachtliche Leistung...

Die Grünblauen erreichten nicht die erwarbete Form, während die Weißblauen gut spielten...

Am 19. 96 I gegen 92. 96. I. mit 7:5 (3:4) erzielte beachtliche Leistung...

Die Grünblauen erreichten nicht die erwarbete Form, während die Weißblauen gut spielten...

Am 19. 96 I gegen 92. 96. I. mit 7:5 (3:4) erzielte beachtliche Leistung...

Die Grünblauen erreichten nicht die erwarbete Form, während die Weißblauen gut spielten...

Am 19. 96 I gegen 92. 96. I. mit 7:5 (3:4) erzielte beachtliche Leistung...

Die Grünblauen erreichten nicht die erwarbete Form, während die Weißblauen gut spielten...

Am 19. 96 I gegen 92. 96. I. mit 7:5 (3:4) erzielte beachtliche Leistung...

Unsere Jung-Fußballer in Rom.

Die Jungitaliener haben am 23. d. M. ein höchst interessantes Spiel im Stadion...

Das 20-jährige Fußballteam hatten die jungen deutschen Fußballspieler, denen im...

Die Italiener zogen einen Kampfspiel, der ihnen anzuohren ist, und mit dem unter...

Die Italiener zogen einen Kampfspiel, der ihnen anzuohren ist, und mit dem unter...

Die Italiener zogen einen Kampfspiel, der ihnen anzuohren ist, und mit dem unter...

Die Italiener zogen einen Kampfspiel, der ihnen anzuohren ist, und mit dem unter...

Die Italiener zogen einen Kampfspiel, der ihnen anzuohren ist, und mit dem unter...

Die Italiener zogen einen Kampfspiel, der ihnen anzuohren ist, und mit dem unter...

Die Italiener zogen einen Kampfspiel, der ihnen anzuohren ist, und mit dem unter...

Die Italiener zogen einen Kampfspiel, der ihnen anzuohren ist, und mit dem unter...

Die Italiener zogen einen Kampfspiel, der ihnen anzuohren ist, und mit dem unter...

Die Italiener zogen einen Kampfspiel, der ihnen anzuohren ist, und mit dem unter...

Die Italiener zogen einen Kampfspiel, der ihnen anzuohren ist, und mit dem unter...

Die Italiener zogen einen Kampfspiel, der ihnen anzuohren ist, und mit dem unter...

Die Italiener zogen einen Kampfspiel, der ihnen anzuohren ist, und mit dem unter...

Die Italiener zogen einen Kampfspiel, der ihnen anzuohren ist, und mit dem unter...

Die Italiener zogen einen Kampfspiel, der ihnen anzuohren ist, und mit dem unter...

Die Italiener zogen einen Kampfspiel, der ihnen anzuohren ist, und mit dem unter...

Die Italiener zogen einen Kampfspiel, der ihnen anzuohren ist, und mit dem unter...

Die Italiener zogen einen Kampfspiel, der ihnen anzuohren ist, und mit dem unter...

Die Italiener zogen einen Kampfspiel, der ihnen anzuohren ist, und mit dem unter...

Die Italiener zogen einen Kampfspiel, der ihnen anzuohren ist, und mit dem unter...

Die Italiener zogen einen Kampfspiel, der ihnen anzuohren ist, und mit dem unter...

Wichtigste Nachrichten aus dem Ausland...

Die deutsche Delegation in Rom...

Die deutsche Delegation in Rom...

Die deutsche Delegation in Rom...

Die deutsche Delegation in Rom...

Die deutsche Delegation in Rom...

Die deutsche Delegation in Rom...

Die deutsche Delegation in Rom...

Die deutsche Delegation in Rom...

Die deutsche Delegation in Rom...

Die deutsche Delegation in Rom...

Die deutsche Delegation in Rom...

Die deutsche Delegation in Rom...

Die deutsche Delegation in Rom...

Die deutsche Delegation in Rom...

Die deutsche Delegation in Rom...

Die deutsche Delegation in Rom...

Die deutsche Delegation in Rom...

Die deutsche Delegation in Rom...

Die deutsche Delegation in Rom...

Die deutsche Delegation in Rom...

Die deutsche Delegation in Rom...

Die deutsche Delegation in Rom...

Die deutsche Delegation in Rom...

Aus der Heimat

Zuchthaus für Devotionsdieber.

Madeburg. Durch Beamte der Zollverwaltung... Zuchthaus für Devotionsdieber.

Drei Häuser in Flammen.

Gehren. Freitagmorgen wurde die Bremer Motorfabrik nach Altfeld gerufen... Drei Häuser in Flammen.

Unter dem Verdacht des Mordes.

Berlesdorf. Der Maschinenmörder Hoff wurde vom Oberlandesgericht... Unter dem Verdacht des Mordes.

Zodesturz aus dem Kinderwagen.

Hersdorf. Ein Unglücksfall, der tödlich verlief, ereignete sich hier am Abend... Zodesturz aus dem Kinderwagen.

Selbstmord an der Hochspannungsleitung.

Gabitz. Selbstmord verübte der Elektriker Karl Hoffmann... Selbstmord an der Hochspannungsleitung.

Der neue Oberparrer.

Bad Franzenhausen. An Stelle des in den Ruhestand getretenen Kirchenrats... Der neue Oberparrer.

Wie zu Schindler'schen Zeiten.

Jagd nach dem Förchermörder/Waldstreifen mit 800 Mann/Verbrecher und sein Horoskop

Schwarz. Wo steht der Förchermörder... Wie zu Schindler'schen Zeiten.

Keine Milde für Darlehnschwindler.

Mohlbadertempfer wandert auf zwei Jahre ins Zuchthaus.

Selbstverliert. Der frühere Portier Willi Giddoren aus... Keine Milde für Darlehnschwindler.

Autobus verbrennt im Schuppen.

Düben. Ein großer Verkehrsunternehmen des... Autobus verbrennt im Schuppen.

Brand. In kurzer Zeit brand das ganze Gebäude... Brand.

Ehrenurkunde für das 12. Kind.

Wien. Die Herstellung künstlicher Menschenaugen... Ehrenurkunde für das 12. Kind.

Ein Auge kostet 45 Pfennig.

Ein Auge kostet 45 Pfennig.

Beim Fischverkauf erwischt.

Wachbeamte lassen vier Ausbrecher ab.

Erschl. In der Nacht zum Donnerstag waren in der Nähe des Gefängnisses... Beim Fischverkauf erwischt.

25 Jahre Raw.

Deitlich. Am Sonnabend begann die Begleichung des größten Deitlicher Betriebes... 25 Jahre Raw.

Die neue Sekretärin.

Copyright 1932 by Literat. Büro Geppert-Pleau, Wien XVII

(a. Fortsetzung.) (München verdonen.)... Die neue Sekretärin.

Kommunisten wird zum Tode verurteilt

Braunschweig. Vor dem hiesigen Sondergericht hatten sich am Sonnabend sieben kommunistische Angeklagte wegen Landfriedensbruchs zu verantworten. Sie wurden beschuldig, am Abend des 10. Februar d. J. einen planmäßigen Überfall auf Mitglieder eines ...

Udo Wolter

Ein Volk ein Reich

Osterreichische Reportage

(1. Fortsetzung.) (Nachdruck verboten.)

Eine halbe Stunde geht das so. Meine Gedanken können kein Gehör. Der Mann ist zu sehr in seiner Bredelle befangen. Ich verliere langsam die Ruhe. ...

„Causibübereien“, vor denen man Angst hat

„Wien taucht in der Ferne auf, ein großes Städtchen, überlagert von einem hellen, rötlichen Dunstkreis. ...

Auf dem Wege zum Hotel gelangte ich durch Straßen, in denen kleine, rechteckige Häuser mit roten Fassadeisen über das Pflaster treiben. ...

Flüchtlingskämpfern.

„Sie glauben gar nicht, wie schnell das hier mit den Verhandlungen geht“, sagt Herr A. ...

Aus. In besserer Laune gelangen wir bei dem Pa. S. ...



Dr. Otto Dietrich, Führer des Reichsverbandes der Deutschen Presse.

am nächsten Abend an die zuverlässigen Parteimitglieder seines Bezirks verteilt werden.

„Eine neue Nachricht, Herrschaften! Vier Wochen Arrest für das Zeugen von ...

Mein Begleiter sieht mich an. „Da haben Sie es. Widerstand gegen die Staatsgewalt, illegale Betätigung ...

Die Regierung will also, wie man so sagt, energisch durchgreifen, um die Partei zu erledigen. ...

„Advertanten.“ Grimmig reißt er einen feinstreifigen Auf. „Hier sitzt man mitten drin im Dreck und ...

(Fortsetzung folgt.)

Franz Selbte-Siedlung.

Teilsich. Die neue Stadtrandstadt, die am Westausgang der Stadt für 62 Neubauer errichtet wird, hat von der Polizeiverwaltung nach Anhörung des Magistrats den Namen „Franz-Selbte-Siedlung“ erhalten.

Deutscher Arbeiterkrieg.

Selbst in den Arbeiterkrieg.

Magdeburg. Der Bundesführer des Stahlheims, Reichsarbeitsminister S. E. d. I., hat dem Reichereiner in Magdeburg, der auf ein 60jähr. Bestehen zurückblicken kann, nachdrücklich Glückwunsch ausgesprochen.

„Vor von Werth, Zieten, Seckler, ... und ...“

Gefährde für die Fliegergruppe.

Teilsich. Der Magistrat hat der Fliegergruppe ein gutes Gelände zum Start für Modelle und Schulmaschinen überlassen. ...

Unter dem Verdacht der Untreue.

Teilsich. Der Direktor S. von der ...

Hausmutter.

Teilsich. Ein Bergmann S. aus ...

„Wann. Wie viel erfahren, ist der ...“

„Nein, Furcht konnte sie nicht ...“

„Weiter! Es ging bereits zu ...“

„Haben Sie sich wohl getan?“ ...

„Edith richtete sich mechanisch auf ...“

„Nur müde bin ich.“ ...

„Die Fremde sah sie einen Augenblick ...“

„In einem kleinen Wiener Café ...“

„Der Ober serviert mir auf einem ...“

„Der Landesbischof und der ...“

„Edith stand auf und richtete sich ...“

„Edith stand auf und richtete sich ...“

„Edith stand auf und richtete sich ...“

„Edith stand auf und richtete sich ...“

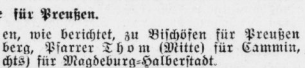
„Edith stand auf und richtete sich ...“

„Edith stand auf und richtete sich ...“

„Edith stand auf und richtete sich ...“

„Edith stand auf und richtete sich ...“

„Edith stand auf und richtete sich ...“



Rene Bischoff für Preußen.

Der Landesbischof und der ...

„Edith stand auf und richtete sich ...“

„Edith stand auf und richtete sich ...“

„Edith stand auf und richtete sich ...“

„Edith stand auf und richtete sich ...“

„Edith stand auf und richtete sich ...“

„Weißt du, daß Doktor Lehner ...“

„Wer hat dir das?“ ...

„Ja, du wirst dich ...“

„Der Herr Lehner ...“

„Edith stand auf und richtete sich ...“

„Edith stand auf und richtete sich ...“

„Edith stand auf und richtete sich ...“



